



S. KARL MAY'S MÄDCHEN. Der große Weltreisende und Apostel aus Hohenburg im Enzthal hat bestimmtlich in den letzten Jahren einigen Verdruß gehabt. Seine verruchten Widersacher wachten ihm das Leben sauer, und als sein Verleger die von dem größten Lügenwimmlinde Verteidigungsschrift eines "Danfahren May-Lesers" drucken ließ, mußte die Urfüchtlid viel leiden: der Verlag der Köln. Volksatg. fragte, und zu Freiburg i. Br. kam ein gerichtlicher Vergleich zustande, infolgedessen der arme Verleger eine Menge Kosten bezahlen und in so viel Zeitungen widerrufen mußte. Eigentlich war Dr. May selbst an der Sache etwas interessiert, aber er schwieg unverhüllt in sieben vor den unzähligen Sprachen, die er bekanntlich spricht, und auch in seinem reisten Roman (Im Reiche des fischeren Löwen, 3. Band, Freiburg i. Br., Fehsenfeld) beginnt er sich mit einiger Urtspielungen. Doch der fronde Mann wie früher "reift, um allüberall die Spuren Gottes, die Wahrszeichen und Beweise der ewigen Liebe und Gerechtigkeit zu suchen" (S. 32), versteht sich von selbst, "denn meine Zücher sollen zwar Beilebenschreibungen, aber in dieser Form Predigten der Gottes- und der Mächtentliche sein". Diese "Mächtentliche"

veranlaßte ihn auch zweitessonne, die Nachte feinent geliebten Habschi Halef zu überlassen, und daß nach dieser Laufendenfa wie folgt. Als er wieder einmal mit dem hochberühmten Heiligen aus Diözenanistian, seinem teuren Sohn Herrn Menfi (alias Carl May, alias Kapitän Roman. Dicß die la Gesco-sung ntw.). irgendewo hinter in Süßen ankommentrifft, wird er fürchbar frau und hat einen schrecklichen Traum (oder gar ein Gesicht, ein Vertief, in dem Dr. May jetzt mit Vorliebe wacht), den er später (S. 487 ff.) erzählt: "Es war bei dir, in Diözenanistian — alle brüllten und schrieen auf dich ein, lauter grimmige Feinde. Links standen noch welche, die freuten sich und brüllten mit. Rechts gab es eine große, große Menge voll Leuten, diese waren deine Freunde und forderten dich unanhörlich auf, dich zu wehren. Das thatest du aber nicht. Von den Freunden kam einer nach dem anderen auf dich an. Sobald er dich erreichte, verstande er sich auf eine häßliche Radie, welche sich tief in dein Fleisch fraß. Ich saß dir an, du freust dich; du fühlest keine Schmerzen. Du hattest Mitteld mit den Menschen, welche sich durch ihren Hass zu Kürmern machten, um dich völlig einzuführen. Die schmutzig-furchtbaren Greaser wagten sich immer höher an dir hinunter; sie wurden immer dicker und fetter, und wenn sie zum Platzell waren, fielen sie herab und krammten sich da unten vor Vergnügen." Als schließlich alle Raden zusammensetzten vor Verdun, hat er noch einmal denselben Traum, und diesmal mit einem höchst erfreulichen Schlus: "Die Söhne hatten einander schließlich selbst aufgezettet, bis endlich die letzte aller Raden so dicht geworden war, daß sie an sich selbst zerplatzen mußte." Als dieser läppigen Sammeljäger-Zähmung des wackeren Habschi Halef — wir haben die lange Habschi-Zähmung nur im Flappsten Nutzung wiedergegeben — wird die Müt- und Nachwest hoffentlich klar die Gründe erkennen, weshalb Dr. May auf die Zinsfrage, er habe fürchterlich aufgeschritten und in den achtziger Jahren zu gleicher Zeit fromme und pornographische Romane gezeichnet, so frampshaft geschwiegten hat. Wer den Mann jetzt noch ernst nimmt, hat sich die Folgen selbst auszuschreiben.